

# Amtliches MITTEILUNGSBLATT

## VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT OBERBERGKIRCHEN



**Lohkirchen**



**Oberbergkirchen Schönberg**



**Zangberg**

Ausgabe 62

Februar 1987

### VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT OBERBERGKIRCHEN

#### FLURBEREINIGUNG PERLESHAM

Zusammenlegung Oberbergkirchen - Perlesham, Gemeinde Oberbergkirchen, Landkreis Mühldorf a. Inn.

#### Schlussfeststellung

Das Zusammenlegungsverfahren wird hiermit abgeschlossen. Die Ausführung nach dem Zusammenlegungsplan ist bewirkt. Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Zusammenlegungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.

Die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft Zusammenlegung sind abgeschlossen. Die Teilnehmergeinschaft erlischt.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Widersprüche gegen die Schlussfeststellung können innerhalb von zwei Wochen nach dem ersten Tag ihrer öffentlichen Bekanntmachung bei der Flurbereinigungsdirektion München, Infanteriestraße 1, schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Postanschrift:

Flurbereinigungsdirektion München

Postfach 40 06 49, 8000 München 40.

Ist über einen Widerspruch innerhalb einer Frist von sechs Monaten nicht entschieden worden, ist die Klage ohne ein Vorverfahren zulässig. Die Erhebung der Klage ist in diesen Fällen nur bis zum Ablauf von weiteren drei Monaten schriftlich zum Bayerischen Verwaltungsgerichtshof - Flurbereinigungsgericht - in München, Ludwigstraße 23 (Postanschrift: Bayer. Verwaltungsgerichtshof, Postfach 340 148, 8000 München 34) zulässig.

Die Klage muß den Kläger, den Beklagten (Freistaat Bayern) und den Streitgegenstand bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben werden. Der Klageantrag braucht nach Art, Umfang und Höhe nicht bestimmt sein. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen drei Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

Geschäftsstelle in	Oberbergkirchen	(08637/851):
Anlaufstelle in	Lohkirchen	(08637/213):
Anlaufstelle in	Schönberg	(08637/256):
Anlaufstelle in	Zangberg	(08636/291):

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr, Do auch 14.00 - 18.00 Uhr

Mo 16.00 - 18.00 Uhr, Do 16.00 - 18.00 Uhr

Di 16.00 - 18.00 Uhr, Do 16.00 - 18.00 Uhr

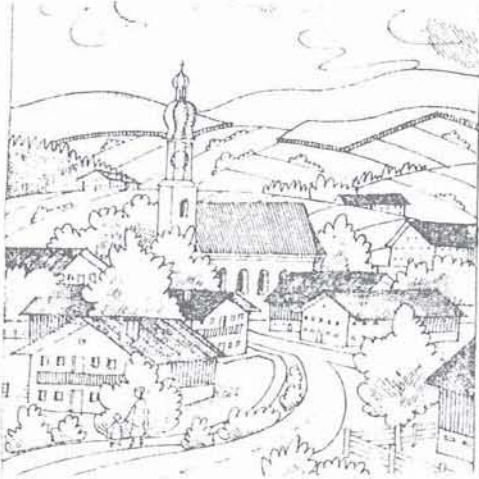
Mo 17.00 - 18.00 Uhr, Di 8.00 - 10.00 Uhr, Do 17.00 - 18.00 Uhr

ERGEBNIS ZUR WAHL DES 11. DEUTSCHEN BUNDESTAGS

		LOHKIRCHEN	OBERBERGKIRCHEN	SCHÖNBERG	ZANGBERG	VERWALTUNGSGEM.			
Wahlberechtigte		441	948	695	583	2.667			
Wähler	Wahlurne	387 (88%)	366 (87%)	822 (90%)	586 (91%)	531 (91%)	440	2.362	2.145
	Briefwähler		21	69	36		91		217
ERSTSTIMMEN									
	Spilker	275	631 *	481	328				1.715
	Winmer	27	91	33	77				228
	Will	17	58	20	69				164
	Maier	13	46	12	37				108
	Garhammer	18	35	24	6				83
	Greifenstein	3	3	-	-				6
	Schüller	1	2	-	2				5
ZWEITSTIMMEN									
	C S U	269	622	478	321				1.690
	S P D	21	83	31	72				207
	F.D.P.	37	98	36	89				260
	GRÜNE	16	41	14	32				103
	B P	11	11	10	6				38
	C.B.V.	-	3	-	-				3
	Mündige Bürger	-	2	-	1				3
	Frauen	1	1	-	-				2
	MLPD	-	1	-	1				2
	N P D	2	3	-	-				5
	Ö D P	1	3	1	3				8
	Patrioten	2	2	-	-				4

\* Der Briefwahlvorstand Oberbergkirchen mußte aufgrund einer Anordnung des Kreiswahlleiters auch die Briefwähler der Gemeinden Lohkirchen und Schönberg auszählen.

Dieses Ergebnis erscheint auch in den Wahlniederschriften der Gemeinde Oberbergkirchen, so daß insgesamt das Ergebnis bezogen auf die beiden Gemeinden Schönberg und Lohkirchen etwas verwischt ist.



### DORFERNEUERUNG IN DER GEMEINDE ZANGBERG

Die Dorferneuerung in der Gemeinde Zangberg wurde von der Flurbereinigungsdirektion zwischenzeitlich angeordnet.

Die Flurbereinigungsdirektion hat die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen gebeten, folgende Unterlagen zur Einsichtnahme auszulegen:

- ° Abdruck des Flurbereinigungsbeschlusses über die Anordnung der Flurbereinigung mit Rechtsbehelfsbelehrung
- ° Abdruck der Gebietskarte

Wir dürfen darauf hinweisen, daß diese Unterlagen in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsichtnahme vom 16. 02. 1987 bis einschließlich 09.03.1987 zur Einsichtnahme ausliegen.

### AUS DEM STANDESAMT

#### Geburten:

Stefan Jakob Hopf, Aubenham, Oberbergkirchen,  
Franz Xaver Limmer, Weihprechtling, Oberbergkirchen.

#### Eheschließungen:

Keine

#### Sterbefälle:

Katharina Obermaier, Gehertsham, Schönberg.

## GEMEINDE OBERBERGKIRCHEN

### AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATS-SITZUNG

° Mit der Idee und dem Bestreben der Verwaltung, den Gebäudekomplex "Bauhof mit Umkleidekabinen" mit einer Solarheizung auszustatten, konnte sich der Gemeinderat nicht anfreunden. Nach einer Berechnung des zuständigen Projektanten könnte bei einer Kollektorfläche von 20 m<sup>2</sup>, einem Warmwassertank von 2.000 l Speichervolumen und einem Wärmetauscher der Warmwasserbedarf für die Monate April bis Oktober zum Großteil gedeckt werden. Die jährliche Heizöleinsparung würde mindestens 1.200 l betragen. Die "Umweltentlastung" wäre zwar nicht weltbewegend, aber sicherlich beispielhaft für andere öffentliche Gebäude.

Der Gemeinderat war der Ansicht, daß die 25.000 DM Mehrkosten gegen die Installation der Solarheizung sprächen.

° Zusammen mit Herrn Ingenieur Zink wurde die bevorstehende Errichtung der Kläranlage besprochen, nachdem die Gemeinde bereits in Händen des staatlichen Bewilligungsschreibens mit einer Zusage, die Investition mit 75% zu bezuschussen, ist.

Herr Zink erläuterte insbesondere die Notwendigkeit des Pumpwerkes, mit dem das alte Klärbecken mit der neuen Erdklärbeckenanlage (im folgenden Bauabschnitt IV) verbunden wird, so daß das alte Klärbecken letztlich zu einem Teich werde und nur als Regenüberlaufbecken diene.

Die Alternative zu einem Pumpwerk wäre ein 800 m langer Freispiegelkanal. Die geschätzten Kosten dafür liegen bei ca. 260.000 DM. Gegen diesen Freispiegelkanal sprechen neben den Kosten, daß hier mit Grunddienstbarkeiten gearbeitet werden müßte.

Für insgesamt 5 Bauvorhaben gab die Gemeinde ihr Einvernehmen nach § 36 BBauG.

° Ergänzt wurde der ursprüngliche Beschluß über die Errichtung eines zentralen Schulgebäudes im Bereich des Schulverbandes mit der Gemeinde Zangberg. Insbesondere wurde darauf hingewiesen, daß die Gemeinde Oberbergkirchen aufgrund des Sitzes der Verwaltungsge-

meinschaft einen gewissen Anspruch auf eine Zentralität habe. Außerdem, daß die Gemeinde Oberbergkirchen sowohl einwohnermäßig als auch flächenmäßig die größere der beiden Gemeinden sei.

° Im anschließenden nichtöffentlichen Teil ging es um Personal- und Grundstücksangelegenheiten.

### GROSSE MINI-MEISTERSCHAFT DER SVO – SKIABTEILUNG

Die dritten Ski-Ortsmeisterschaften für Kinder im Alter zwischen 5 bis 10 Jahren wurden kürzlich auf dem Reichlberg bei Oberbergkirchen ausgetragen.

Bei erträglichen Minustemperaturen von 5 Grad fanden die Mini-Rennläufer ideale Bedingungen vor. Die Strecke war wieder bestens präpariert und mit 9 Toren einem Super-G ähnlich ausgesteckt worden. Hier ein Dank an das einsatzfreudige Pistenpersonal Hausberger, Lanzinger, Testa und Wimmer. Besonders bedankte sich die SVO-Skiabteilung bei der Familie Georg Reichl für die große Hilfsbereitschaft.

Der Start erfolgte dann programmgemäß um 13.30 Uhr. Die begeistert mitfiebernden Zuschauer sahen auch dann zwei spannende Durchgänge. Gab es auch mal einen Sturz, so rappelten sich die kleinen Skiläufer schnell wieder auf und machten diesen Fehler bis zum Ziel wieder wett. Der Star unter den Sternchen war ein noch kleiner, aber beim Rennen durch den Stangenwald schon wie ein Großer fahrender Bernhard Brams, er siegte bei der Klasse Mini II und fuhr absolute Tagesbestzeit.



In der Klasse Mini I setzte sich überraschend Andreas Karl an die Spitze und in der Mini III siegte klar Thomas Lanzinger.

Zwischen den beiden Durchgängen konnten sich die Zuschauer mit bestem "Jagertee" oder einem Stamperl Schnaps erwärmen. Dieses wurde vorzüglich von der Else sowie der Irmgard zubereitet. Die Zeitnahme und Schriftführung war wieder bei Sepp Aigner und Reinhold Fechter in besten Händen.

Als Pistenchef agierte der Vater der SVO-Skiabteilung, Sepp Schattenkirchner, dem ein besonderer Dank galt.

Bei der Siegerehrung gab es fast lauter strahlende Gesichter, denn auch die nicht erstplatzierten konnten aus der Hand von Abteilungsleiter Haas "Trostpflasterl" in Empfang nehmen.

Der Abteilungsleiter schloß mit dem Aufruf die Veranstaltung ab, daß sich noch mehr Kinder an einem so großen Skitag, extra nur für die Kleinen organisiert, beteiligen mögen.

#### Auszug aus der Siegerliste:

##### Mini I:

1. Andreas Karl
2. Christian Aigner
3. Andreas Weyerer

##### Mini II:

1. Bernhard Brams
2. Thomas Thaller
3. Christian Schiller

##### Mini III:

1. Thomas Lanzinger
2. Christiane Zeiler
3. Stephanie Testa

## FRAUENUNION OBERBERGKIRCHEN NEU FORMIERT (von der Vorstandschaft)

Bei der Generalversammlung am 15.01.87 wurde eine neue Vorstandschaft gewählt, die sich und ihre Ziele kurz vorstellen möchte.

Vorsitzende: Traudl Wittmann

Stellvertr.: Hanny Holzner

Anni Eberl

Schriftf.: Marille Schuster

Kassier: Maria Lanzinger

Beisitzer: Christine Gossert  
Christl Vogl

Wir sehen uns wie bisher als eine örtliche Gemeinschaft von Frauen, die sich gerne miteinander unterhalten, persönliche Kontakte knüpfen, Erfahrungen austauschen, gemeinsame Interessen wahrnehmen und sich aktiv am Dorfgeschehen beteiligen.

Bei der Planung für 1987 haben wir besonders an die Familien und Kinder der ganzen Gemeinde gedacht. Alle Frauen der Gemeinde Oberbergkirchen im Alter von 16 bis 106 Jahren sind herzlich eingeladen, sich uns anzuschließen, sei es

- als Mitglied der Frauenunion
- mit einer jährlichen Spende von DM 10,--
- oder auch nur nach Lust und Laune

Wie wär's? Wir würden uns freuen!

Der nächste Frauenfasching kommt bestimmt! Donnerstag, den 24. Februar um 19.30 Uhr.

Wer fährt mit zum Märchentheater nach Waldkraiburg? Für große und kleine Leute ab 6 Jahren, am Mittwoch, den 18. Februar.

Weitere Termine? Bitte regelmäßig im Mitteilungsblatt nachsehen, die Zeitung lesen und auf die Plakate in den Geschäften achten.

## GEMEINDE LOHKIRCHEN

### AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATS-SITZUNG

° Zugestimmt hat der Gemeinderat einer Bauvoranfrage auf Errichtung einer Schreinerwerkstätte mit Pkw-Abstell-

plätzen in Brodfurth.

° Zur Sprache kam die unerfreuliche Tatsache, daß immer wieder Grenzsteine umgeackert werden. Die Verwaltung wurde dabei beauftragt, die Verursacher persönlich anzuschreiben und auf die Konsequenzen hinzuweisen.

° Der Gemeinderat wurde davon in Kenntnis gesetzt, daß bei der letzten Wasserprobe das Wasser der Gemeinde beanstandet worden ist. Die Kolibakterien waren, so das Gutachten, zu hoch.

° Im nichtöffentlichen Teil behandelte der Gemeinderat sämtliche Widersprüche der Wasser- bzw. Kanalanschlußbeitragsbescheide.

° Die Verwaltung wurde beauftragt, in der nächsten Sitzung den Gemeinderat den Anlagennachweis "Wasserversorgung" vorzulegen.

## GESELLSCHAFTSTAG IN HINKERDING

Am Sonntag, den 08. Februar findet ein Gesellschaftstag (statt Kappenabend) im Gasthof Spirkl in Hinkerding statt. Ab 11.30 Uhr Mittagstisch!

## GEMEINDE SCHÖNBERG

### AUSZUG AUS DER LETZTEN GEMEINDERATS-SITZUNG

- Einstimmig wurde der Caritas-Sozialstation Mühldorf a. Inn ein Zuschuß von 150,-- DM und dem Kreisbildungswerk Mühldorf ein Zuschuß von 100,-- DM gewährt.

- Dem Gemeinderat vorgelegt wurde ein von der Verwaltung ausgearbeiteter Nutzungsvertrag über die neu errichteten Sportanlagen. Dieser Nutzungsvertrag sollte mit dem Sportverein abgeschlossen werden. Bestandteil dieses Benutzungsvertrages ist ein Belegungsplan, der zusammen mit dem Schulleiter, Herrn Rektor Rasch und dem Sportverein besprochen werden muß.

- Zustimmung fand der Vorschlag des Landesamtes für Denkmalpflege, das Baudenkmal Gehertsham 1 (Wohnhaus) und 2 Feldkreuze in die Denkmalliste zu übernehmen.

---

### VERMIETUNG DER NEUEN WOHNUNG IM MEHRZWECKGEBÄUDE

Die Gemeinde Schönberg wird die ca. 100 m<sup>2</sup> große Wohnung im neuen Mehrzweckgebäude so schnell wie möglich vermieten. Bevorzugt werden dabei natürlich die Gemeindebürger. Interessenden werden gebeten, sich mit Bürgermeister Otto Senftl in Verbindung zu setzen!

---

### ERFOLG DER JOHANNESSCHÜTZEN (Bericht: Helmut Rasch)

Die Johannesschützen konnten im abgelaufenen Schießjahr einen bedeutenden Erfolg verzeichnen. Unter ihrem Betreuer Josef Eberl sen. gelang der ersten Mannschaft mit Josef Eberl jun., Lorenz Bauer, Alfred Lantenhhammer, Ludwig Engelbrecht und Gabi Eberl mit 20 : 0 Punkten die Gaurundenkämpfe in der C-Gruppe zu gewinnen.



Damit schaffte die Mannschaft nach vierjähriger Teilnahme den Aufstieg in die B-Klasse. Daß dies mit einem Ergebnis von 14 025 Ringen erreicht wurde, einer Ringzahl, die nur von drei B-Klassenvereinen überboten werden konnte, unterstreicht die Leistungsstärke der Mannschaft.

Aus diesem Anlaß trafen sich die Vereinsmitglieder zu einer Ehrung, die Schützenmeister Franz Hanka vornahm.

Hervorzuheben ist auch noch die gute Nachwuchsarbeit, denn auch in der Nachwuchsliga gingen die Johannesschützen mit 12 : 0 Punkten als überlegener Sieger hervor.

### RESERVISTEN MIT NEUER FÜHRUNG (Bericht: Helmut Rasch)

Die Jahresversammlung der Reservisten war geprägt durch die Wahl einer neuen Vorstandschaft. Nach dem Jahresbericht von Vorstand Ulrich Loipfinger und dem Kassenbericht von August Brams wurde der Vorstandschaft Entlastung erteilt. Nachdem Ulrich Loipfinger und August Brams ihre Ämter zur Verfügung gestellt hatten, entschieden sich die Mitglieder für folgende Vorstandschaft: 1. Vorstand Franz Reichl, 2. Vorstand Ulrich Loipfinger, Kassier Josef Schnablinger und Beisitzer Georg Mooser. Das Programm im ersten Halbjahr sieht ein Starkbierfest und ein Luftgewehrschießen vor, sowie die Beteiligung am Georgifest und vier Fahnenweihen.

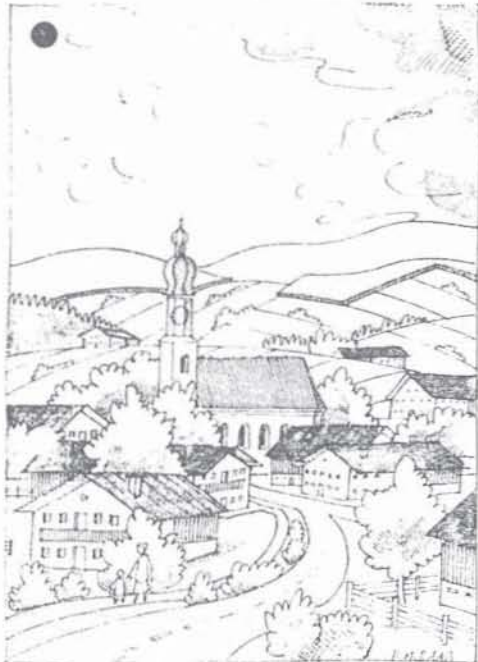
# GEMEINDE ZANGBERG

D O R F -

E R N E U E -

R U N G

Das  
Bayerische  
Dorferneuerungs-  
Programm



Die Flurbereinigungsdirektion München hat mit Beschluß vom 19.01. die Dorferneuerung in der Gemeinde Zangberg angeordnet.

Die Begrenzung des Flurbereinigungsgebietes ist in der Gebietskarte, die an der Amtstafel der Gemeinde Zangberg aushängt, und auch während der Zeit vom 16.02. bis 09.03.1987 in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen öffentlich ausliegt, dargestellt.

Die Teilnehmer der Flurbereinigung sind zu einer Körperschaft des öffentlichen Rechts (juristische Person des öffentlichen Rechts) zusammengeschlossen, die den Namen "Teilnehmergemeinschaft Flurbereinigung Zangberg" führt und ihren Sitz in Zangberg hat.

Die Teilnehmergemeinschaft unterliegt der Aufsicht der Flurbereinigungsdirektion München.

## WAHL DER VORSTANDSCHAFT DER TEILNEHMER- GEMEINSCHAFT UND GLEICHZEITIG AUFKLÄRUNG DURCH DIE FLURBEREINIGUNGSDIREKTION

Am Donnerstag, den 19. Februar 1987, findet um 19.30 Uhr in der Gastwirtschaft Sedlmayr die Wahl der Vorstandschaft der Teilnehmergemeinschaft für die bevorstehende Dorferneuerung in Zangberg statt.

Wählbar sind alle Gemeindebürger. Wählen dürfen nur die, die in dem Bereich, in dem die Dorferneuerung durchgeführt werden soll (Verfahrensgebiet), Eigentümer eines Grundstücks sind.

Im Rahmen der Wahl der Vorstandschaft wird Herr Daum von der Flurbereinigungsdirektion München weitere Informationen zur Dorferneuerung geben.

Zur Versammlung am Donnerstag, den 19. Februar dürfen wir recht herzlich einladen. Die Gemeinde Zangberg würde sich über einen zahlreichen Besuch sehr freuen!

## II. VGEM-SKIMEISTERSCHAFT - SKICLUB ZANGBERG SAHNTE KRÄFTIG AB

Kaum zu glauben - alle Pokale gingen bei der diesjährigen VGem-Meisterschaft an den Skiclub Zangberg!

### **Mannschaftswertung:**

1. Zangberg, 2. Oberbergkirchen,  
3. Schönberg, 4. Lohkirchen

### **Klasse DJ weiblich:**

1. Edmaier Bettina (Zangberg)

### **Klasse D1 allgemein:**

1. Seilmaier Anneliese (Zangberg)

### **Klasse D2 AK I:**

1. Müller Christine (Zangberg)

### **Klasse HJ männlich:**

1. Edmaier Christian (Zangberg)

### **Klasse H1 allgemein:**

1. Hackner Engelbert (Zangberg)

### **Klasse H2 AK I:**

1. Westermaier Rupert (Zangberg)

Tagessieger mit einer Laufzeit von 1 min. 59.72 sec. wurde Rupert Westermaier vor Engelbert Hackner und Josef Aigner.

(Ausführlicher Bericht folgt im nächsten Mitteilungsblatt)

# Was ist los im Februar?

## Schönberg

- 06.02. Maskiertes Schützenkranzl im Gasthaus Lauerer, Aspertscham. Beginn: 20.00 Uhr
- 14.02. Freundschaftsschießen der Jungschützen in Aspertscham um 12.30

## Lohkirchen

- 08.02. Gesellschaftstag (statt Kapfenabend) im Gasth. Spirkl, Hinkerding. Ab 11.30 Uhr Mittagstisch
- 11.02. Vortrag v. Kreisbildungswerk, Thema: Unser Hausgarten, Referent: Josef Erl, Gärtnermeister aus Töging. Beginn: 20.00 Uhr im Gasth. Spirkl in Hinkerding
- 24.02. Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr um 20.00 Uhr im Gasth. Stürzer

.....

## VORANZEIGE

- Am Aschermittwoch altherkömmliche Fischpartie im Gasth. Spirkl in Hinkerding!  
Ab 11.30 Uhr Mittagstische !
- .....

## Oberbergkirchen

- 13.02. Landfrauenfasching um 20.00 Uhr im Gasthaus Ottenloher in Irl
- 14.02. Freundschaftsschießen der Jungschützen in Aspertscham, Beginn um 12.30 Uhr. Treff: 12.00 Uhr beim Meisterwirt, Mitfahrgelegenheit ist gegeben.
- 14.02. Reservistenball im Gasthaus Maier in Wurmsham der Krieger- und Soldatenkameradschaft Wurmsham, Beginn: 20.00 Uhr

- 15.02. Imkerversammlung um 13.30 Uhr beim Meisterwirt

- 18.02. Fahrt zum Märchentheater nach Waldkraiburg für große und kleine Leute ab 6 Jahren. Abfahrt: 13.45. Anmeldung bis 08.02. bei Traudl Wittmann, Tel: 354 oder Hanny Holzner, Tel: 239. Busfahrt frei! Eintritt DM 10,- für Kinder DM 6,--

- 24.02. Frauenfasching mit Tombola beim Schmidwirt, Beginn: 19.30 Uhr

## Zangberg

- 07.02. Schlauchrennen in Zangberg
- 15.02. Ski-Vereinsmeisterschaft der SpVgg Zangberg
- 19.02. Vortrag d. Kreisbildungswerks "Meditation und körperl. Training zur Bewältigung der Alltagsprobleme" im Kloster Zangberg
- 19.02. Versammlung "Dorferneuerung", Wahl der Teilnehmergeinschaft (Vorstandschafft) Beginn: 19.30 Uhr im Gasthaus Sedlmayr
- 20.02. Die Eltern der Kindergartenkinder in Zangberg feiern um 20.00 Uhr im Jugendheim Fasching
- 21.02. Traditioneller Sängerbäll im Gasthaus Sedlmayr. Für Stimmung sorg die beliebte und bekannte Tanzkapelle "The Sunbirds". Masken erwünscht!! Beginn: 20.00 Uhr